

The Iron Maidens Essen Turock



Essen Turock 18.03.2015

Das "Iron Maiden" eine der wohl beliebtesten und einflussreichsten Bands der Szene sind, ist undiskutabel. Das führt natürlich dazu, dass viele ihren Idolen nacheifern und ihre Songs covern. Manchen gelingt das besser, anderen schlechter. Aber es macht immer wieder Spaß.

Am heutigen Abend also gastierten im Essener Turock "The Iron Maidens", die einzige weibliche Coverband aus Kalifornien, die den eisernen Jungfrauen Tribut zollt.

Das Turock war recht gut gefüllt und die zahlreichen anwesenden warteten gespannt auf die Mädels. Aber zuerst die Bühne in Augenschein genommen. Eine kleine Eddiefigur, ein großes Eddiesymbol mit rosa Schleife im Haar und ein kleines Backdrop. Sah gut aus.

Nach einer Weile des Wartens begannen die Mädels dann um ca. 20.15 ihren Gig mit dem obligatorischem "Doctor, Doctor" Intro und einem kurzem Sample aus dem Film "Natural Born Killers".

Und dann ging es auch schon mit "Aces High" los. Und von Anfang an zeigten die netten Damen, wieviel ihnen an dieser Band liegt. Denn selten hörte man die Songs so toll gecouvert, mit soviel Elan und Inbrunst dargeboten, wie hier. Und dazu eine Setlist, die jeden Fan feuchte Augen beschern dürfte.

Darunter gab es Klassiker wie "Alexander the Great", "Revelations", "The Duellists", "22 Acacia Avenue" oder "Caught somewhere in Time".

Alltimeklassiker wie "Run to the Hills", "The Number of the Beast" oder "Wasted Years". Und natürlich auch das unvermeidliche "Fear of the Dark", welcher der einzige neuere Song auf der Liste war.

Dazu versprachen die Mädels eine richtig gute Laune und auch das Publikum ging richtig gut ab.

Nach etwas über 90 Minuten war dann der ganze Zauber allerdings auch schon wieder vorbei, aber das soeben Gesehene war echt beeindruckend. Wenn so gecouvert wird und dazu mit einer solchen Setlist, ist es kein Wunder, wenn Fans glücklich sind.

Nach dem Gig gesellten sich die Damen dann an ihren Merchstand, um sich mit den Fans zu unterhalten und dabei Poster, Fotos und Shirts zu verkaufen. Warum allerdings eine Coverband für ein Shirt 30,- will, erschloss sich niemandem.

Nichtsdestotrotz war es ein wunderbarer Abend und die Band darf gerne wieder kommen.

Hat sich gelohnt.

Hier noch die Setlist:

Aces High
2 Minutes to Midnight
Flight of Icarus
Revelations
22 Acacia Avenue
The Trooper
The Duellists
Wasted Years
Caught Somewhere in Time
Alexander the Great
The Number of the Beast
Phantom of the Opera
Fear of the Dark

Encore:

Hallowed Be Thy Name
Run to the Hills

Â

(c) by 'PlanetHeavyMetal'

URL : <http://www.planetheavymetal.de>

[Das Impressum finden Sie hier](#)